



Die Stadtverordnetenversammlung

**Tagesordnung II Punkt 32 der öffentlichen Sitzung am 16. Dezember 2021**

Antrags-Nr. 21-F-63-0048

**Einführung des Zero-Base-Budgeting**

**- Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt vom 22.11.2021 -**

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen,  
die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen,

bei der Aufstellung des städtischen Haushalts 2024/2025 wird auf eine Fortschreibung der Eckwerte der Dezernate verzichtet und stattdessen das Zero-Base-Budgeting-Prinzip angewendet. Die Vorbereitung und Umsetzung des Zero-Base-Budgeting-Ansatzes durch den Magistrat erfolgt gemeinsam mit einer Arbeitsgruppe des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen.

Der Magistrat wird zudem gebeten, ein Konzept zur transparenten, bürger\*innenfreundlichen und digitalen Beratung und Verarbeitung der zukünftigen Haushaltspläne ab dem Jahr 2024/25 zu entwickeln.

---

**Beschluss Nr. 0578**

Der Antrag wird angenommen.

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen BP 0341 24.11.2021)

Dem Magistrat  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 17.12.2021  
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat  
-16 -

Wiesbaden, 17.12.2021  
im Auftrag

Dezernat III  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock